

„Über die Zither lacht bei uns heute niemand mehr“



BRAUNAU, TOKIO, LITAUEN. Im Jänner 2021 ist der gebürtige Míninger und weltweit einzige Universitätsprofessor für Zitherspiel an der Linzer Bruckner Universität in Pension gegangen. Das Saiteninstrument spielt im Leben des Wilfried Scharfs ganz klar immer noch die erste Geige. Seine Mission, „Zither everywhere“, verfolgt er weiterhin unaufhaltsam. Der Virtuose hat das Volksmusikinstrument auf große Konzertbühnen gebracht und nun hilft er, der mehr oder weniger unbekanntem, litauischen Kankles Gehör zu verschaffen. Die Kankles ist ein altes, volkstümliches Instrument aus Litauen. Das Zupfinstrument ist trotz langer Geschichte nicht unbedingt eine Bekanntheit, im Oktober 2024 ist der für uns fremde Saitenklinger in Oberösterreich zu hören: Im Brucknerhaus ist dann eine Studentenabordnung aus Litauen zu Gast. Organisiert hat diesen Gastauftritt Wilfried Scharf. Zwischen seiner privaten Akademie für Zither und Saiteninstrumente und der staatlichen, litauischen Musikakademie Vilnius, Litauens Hauptstadt, gibt es eine Kooperation. Erst kürzlich war Scharf in Litauen, um Studen-

Wilfried Scharf brachte die Zither auf große Konzertbühnen, nun hilft er der litauischen Kankles mehr Anklang zu finden



Wilfried Scharf (Mitte) konzertierte mit Studenten der litauischen Musikakademie Vilnius. Die dreieckigen Instrumente sind Kankles. Foto: privat, vorne

ten zu unterrichten, Workshops zu geben und Konzerte zu spielen. „Einmal Lehrer, immer Lehrer“, sagt Scharf augenzwinkernd und ergänzt: „Neben der Literatur ist ein interessantes Instrument,

mir im Unterricht wichtig, die Studenten zu motivieren und ihnen zu vermitteln, dass sie ein tolles Instrument spielen.“

■ Wilfried Scharf, Zithervirtuose aus Braunau

die Leute einen Lachanfall bekommen. Über die Zither lacht heute niemand mehr“, sagt der Mann, der Ende der 80er Jahre den ersten Studienzweig für Zither am damaligen Brucknerkonservatorium Linz ins Leben gerufen hatte.

Die Mission, die Zither international erklingen zu lassen, ist gelungen. Vor Litauen, im September, gab Wilfried Scharf mit der jungen japanischen Violonistin Misato Yoshida sechs verkaufte Konzerte in mehreren Städten Japans, auch in Tokio. In dieser Zeit wurde ein Video aufgenommen, das diesen Kulturaustausch zum Inhalt hat.

Konzert in Ranshofen

Am 15. November kommt Misato nach Braunau und wird mit Scharf und seinem Ensemble Salzburger Saitenklang im Schloss Ranshofen einige Stücke spielen. Weitere Konzerte gibt es in Alttötting und Kollerschlag.

Japan, Litauen, Mamling: Scharf lässt die Zither international erklingen, aber nicht nur die. Sein Elternhaus in der Míninger Ortschaft Mamling haben er und seine Frau Christa zu einer Kulturscheune umgebaut und den Mamlinger Kultursommer installiert. Musik, Kabarett, Lesungen: Zehn Veranstaltungen gingen im Sommer über die Bühne. „Der ganze Musiksommer war vom verkaufte bis sehr gut besuchten Zustand. Wir sind durchaus zufrieden, das Resümee ist super und wir planen bereits das Programm für nächstes Jahr“, sagt der Zithersolist.

➔ **VVK Konzert Ranshofen:** wilfriedscharf.at, 0676/5369049